
Handbuch

E-BIKE

***/H/* HYENA**

**Unterstützungssystem
(2. Gen.) 25 km/h**

TREK

FX+ / Dual Sport+

Diamant 

365

DE

Willkommen

WILLKOMMEN IN UNSERER BIKE-FAMILIE!

Vielen Dank für den Kauf deines neuen Fahrrads.

Wir glauben ans Fahrrad. Wir produzieren qualitativ hochwertige Räder, damit du lange mit deinem Kauf zufrieden bist.

Aus diesem Grund kommt jedes unserer Fahrräder mit unserer eingeschränkten lebenslangen Garantie.

Wir wünschen dir viele problemlose Kilometer und jede Menge Spaß auf deinem neuen Bike.

Solltest du jemals Probleme mit deinem Fahrrad haben, kannst du dich jederzeit an deinen Fachhändler vor Ort wenden. Kann das Problem wider Erwarten nicht gelöst werden, kannst du dich für eine Lösung jederzeit an unseren Kundenservice wenden (Kontaktinformationen siehe letzte Seite).

TREK

www.trekbikes.com

Diamant 

www.diamantrad.com

Bitte unbedingt vor der ersten Fahrt lesen

Ergänzende Produktinformationen

Was du unbedingt beachten solltest

- 1. Auch wenn du schon viele Jahre Fahrrad fährst, solltest du vor der ersten Fahrt mit deinem neuen E-Bike unbedingt die allgemeine „Fahrrad-Bedienungsanleitung“ und das spezielle „E-Bike-Handbuch“ lesen.**
 - Beide enthalten genaue Informationen und nützliche Tipps zu deinem neuen Fahrrad.
 - Mach dich unbedingt mit der sachgerechten Verwendung, Wartung und Entsorgung der Komponenten des elektrischen Systems deines neuen E-Bikes vertraut.
- 2. Sicherheit geht vor. Deine Sicherheit und die der anderen Verkehrsteilnehmer ist äußerst wichtig.**
 - Vergewissere dich daher vor jeder Fahrt, dass dein Fahrrad einwandfrei funktioniert, dass keine Teile locker sind und dass nichts am Fahrrad defekt ist. Sollten Probleme auftauchen, wende dich für Reparaturen an deinen autorisierten Fahrradhändler, bevor du mit dem Fahrrad weiterfährst.
 - Rechne damit, dass andere Verkehrsteilnehmer (Pkw, Lkw, Motorräder) nicht erwarten, dass ein E-Bike schneller als ein normales Fahrrad fahren kann. Höhere Geschwindigkeiten erhöhen aber das Unfallrisiko. Etwaige Hindernisse sind deutlich schneller erreicht und auch der Bremsweg verlängert sich.
 - Dein Fahrrad darf nicht zweckentfremdet werden. Benutze es nur im Rahmen der festgelegten Nutzungsart. Beachte in diesem Zusammenhang bitte auch die Tabelle der Nutzungsarten in der allgemeinen Fahrrad-Bedienungsanleitung.
- 3. Das elektrische System deines neuen Fahrrads bedarf besonderer Aufmerksamkeit.**
 - Reinige dein E-Bike keinesfalls mit einem Hochdruckreiniger. Alle elektrischen Systeme sind sehr empfindlich gegen Feuchtigkeit, und durch den hohen Druck kann Wasser in Anschlüsse oder andere Teile des elektrischen Systems eindringen.
 - Der Lithium-Ionen-Akku (separat oder im Unterrohr integriert) darf weder mechanischen oder physischen Einwirkungen ausgesetzt noch modifiziert werden. In seltenen Fällen können beschädigte oder unsachgemäß behandelte Akkus in Brand geraten. Wenn du eine Beschädigung deines Akkus vermutest, lass das E-Bike sofort bei deinem autorisierten Fahrradhändler überprüfen.
- 4. Halte den Akku wie in diesem E-Bike-Handbuch beschrieben instand.**

Bei Nichtbeachtung dieser Hinweise kann es zu Schäden am Akku kommen, sodass dieser ausgetauscht werden muss:

 - Lade den Akku nur mit dem mitgelieferten Ladegerät auf.
 - Der Akku sollte zum Schutz vor Regen oder Wind in einem geschlossenen Raum oder in einer Garage aufgeladen werden.
 - Bei längerer Nichtbenutzung des E-Bikes sollte der Akku für eine optimale Lagerung auf 80% aufgeladen werden. Prüfe den Akkuladestand nach sechs Monaten erneut. Beträgt der verbleibende Ladestand des Akkus weniger als 30%, lade ihn erneut auf 80% auf. Nach dem vollständigen Aufladen des Akkus muss der Akku zunächst vom Ladegerät und dann das Ladegerät vom Stromnetz getrennt werden.

- Dein E-Bike ist mit einem eingebauten Lithium-Ionen-Akku ausgestattet. Lithium-Ionen-Akkus entladen sich mit der Zeit selbst. Wird ein nicht aufgeladener Akku längere Zeit gelagert, ohne ihn vorher aufzuladen, kann er sich so stark entladen, dass er ausgetauscht werden muss.
- Lagere dein E-Bike an einem trockenen, gut belüfteten Ort. Der Akku ist vor Feuchtigkeit und Wasser zu schützen.
- Der Akku kann bei Temperaturen zwischen -20°C (minimal) und +50°C (maximal) gelagert werden. Für eine möglichst lange Akkulebensdauer wird eine Lagerung bei Raumtemperatur um 20°C empfohlen.

5. Gehe beim Transport deines E-Bikes vorsichtig vor.

- Ein E-Bike ist schwerer als ein herkömmliches Fahrrad. Beachte die maximale Zuladung des Fahrzeugdachs, der Anhängerkupplung und/oder des Fahrradträgers. Genauere Angaben kannst du dem Handbuch des Fahrradträgers und deinen Fahrzeugpapieren entnehmen.
- Beim Transport eines E-Bikes müssen stets die geltenden gesetzlichen Bestimmungen beachtet werden. Da Lithium-Ionen-Akkus dieser Größe und Leistung im Transportfall als Gefahrgut der Klasse 9 gelten, kann das Mitführen separater Lithium-Ionen-Akkus an manchen Orten Einschränkungen unterliegen. Kläre vor der Beginn einer Reise mit deiner Fluggesellschaft oder deinem Transportunternehmen ab, ob du mit deinem kompletten E-Bike reisen kannst.

6. Befolge unbedingt die jeweils geltenden Bestimmungen.

In den meisten Ländern gleichen die Regelungen zur Benutzung von E-Bikes denen für herkömmliche Fahrräder. Es kann jedoch lokale Unterschiede hinsichtlich erlaubter Wege, Mindestalter, erforderlicher Ausrüstung und Zulassung geben.

Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, die jeweils geltenden Bestimmungen zur Benutzung eines E-Bikes zu kennen und zu befolgen.

7. Lass dein neues Fahrrad regelmäßig bei deinem Händler warten.

Dein Händler verfügt über die Kenntnisse und Ausrüstung, die zur Wartung deines E-Bikes erforderlich sind. Wende dich bei Fragen zu deinem neuen E-Bike an deinen autorisierten Händler vor Ort.

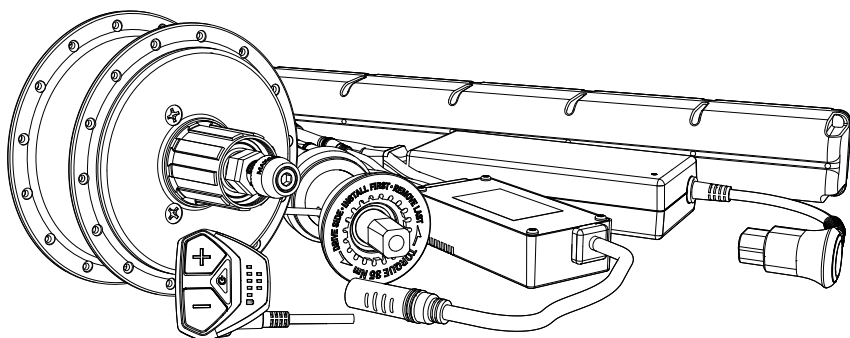
Eingeschränkte Garantie

Für dein Fahrrad gilt eine eingeschränkte lebenslange Garantie.

Genauere Angaben hierzu findest du auf unserer Website.



Dieses Handbuch gilt ausschließlich für das Hyena-Unterstützungssystem.



Unterstützungssystem

Handbuch

**Trek FX+ / Dual Sport +
Diamant 365**

DEUTSCH

Copyright © 2021 HYENA INC. Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Handbuch enthält Anweisungen und Hinweise
zur Bedienung und Verwendung des E-Bikes.



Inhaltsverzeichnis

1.	Einführung	2
1.1.	Wichtige Hinweise	2
1.2.	Sicherheitshinweise	2
1.3.	Sicheres Fahren	3
2.	Überblick über das Unterstützungssystem	4
3.	Hinweise zur Antriebseinheit	5
3.1.	Sicherheitshinweise zum Motor	5
3.2.	Technische Daten des Nabenmotors	5
4.	Hinweise zur Handhabung des Akkus	6
4.1.	Sicherheitshinweise zum Akku	6
4.2.	Technische Daten des integrierten Akkus	7
5.	Bedienung und Benutzung des Unterstützungssystems	8
5.1.	Übersicht über die Konsole	8
5.2.	Technische Daten der Konsole	8
5.3.	Ein-/Ausschalten des Unterstützungssystems	9
5.4.	Auswahl einer Unterstützungsstufe	9
5.5.	Ladestandsanzeige	10
5.6.	Schiebehilfe	11
5.7.	Ein-/Ausschalten der Beleuchtung (falls vorhanden)	12
6.	Range Extender (optional)	13
6.1.	Übersicht über Range Extender	13
6.2.	Technische Daten des Range Extender	13
6.3.	Montage des Range Extender-Kits	14
6.4.	Montage des Range Extender-Akkus	15
6.5.	Demontage des Range Extender-Akkus	16
6.6.	Montage des Flaschenhalteradapters	17
6.7.	Demontage des Flaschenhalteradapters	17
7.	Hinweise zum Laden	18
7.1.	Sicherheitshinweise zum Laden	18
7.2.	Technische Daten des Ladegeräts	20
7.3.	Aufladen des Akkus	20
8.	Hinweise zu Lagerung und Transport	24
8.1.	Lagerung	24
8.2.	Aufladen des Akkus vor und während der Lagerung	24
8.3.	Transport eines E-Bikes	24
9.	Fehlerbehebung	25
9.1.	Systemprobleme	25
9.2.	Akku- und Ladeprobleme	26
9.3.	Sonstige Probleme	26
10.	Reinigung	27
11.	Entsorgung	27
	Kontakt	29

1. Einführung

Vielen Dank, dass du dich für dein neues E-Bike mit Hyena-Unterstützungssystem entschieden hast. Wir hoffen, dass du viel Spaß mit deinem neuen Bike haben wirst.

Dieses Handbuch ist für den Benutzer zur Bedienung des Produkts bestimmt und enthält Einzelheiten über das Antriebsunterstützungssystem.

1.1. Wichtige Hinweise

WARNUNG

Bitte lies alle Sicherheitswarnungen und Hinweise in diesem Handbuch gründlich durch. Bei Nichtbeachtung dieser Warnungen und Hinweise kann es zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen.

- Komponenten dürfen nur von qualifizierten Zweiradmechanikern montiert, demontiert oder verändert werden.
- Lass dein Fahrrad bei Bedenken hinsichtlich der Bedienung des Unterstützungssystems oder seiner Komponenten oder bei Hinweisen auf Schäden am Akku unverzüglich bei deinem autorisierten Händler inspizieren.
- Die Bezeichnung „Akku“ in diesem Handbuch bezieht sich auch auf den (optionalen) Range Extender-Akku und kann in einigen Fällen für beide Akkus gelten, wenn der Range-Extender am E-Bike montiert ist.

► Über die Warnsymbole

Beim Durchlesen dieses Handbuchs wirst du grau hinterlegte Warnkästchen wie dieses hier sehen:

WARNUNG

Text in einem grauen Kästchen mit Warnsymbol warnt dich vor Situationen oder Verhaltensweisen, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen können.

► Über die Abbildungen

Das in dieser Anleitung abgebildete E-Bike kann sich von *deinem* E-Bike mit Hyena-Antriebsunterstützung unterscheiden.

Alle Informationen in diesem Handbuch gelten trotzdem für dein E-Bike.

1.2. Sicherheitshinweise

Hinweise in Bezug auf Brandgefahr, Gefahr elektrischer Schläge und Verletzungsgefahr

WARNUNG

Bei der Benutzung von E-Bikes, die mit dem Hyena-Unterstützungssystem ausgestattet sind, müssen unter anderem folgende grundlegende Vorsichtsmaßnahmen stets beachtet werden:

- Zur Vermeidung von Verletzungen ist bei der Benutzung des E-Bikes in der Nähe von Kindern besondere Vorsicht geboten.
- Fasse nicht mit deinen Fingern oder Händen in die Komponenten des E-Bikes. Berühre Steckeranschlüsse nicht mit bloßen Fingern.

⚠ WARNUNG, Fortsetzung.

- Das E-Bike darf nicht mehr benutzt werden, wenn flexible Stromkabel oder Ausgangskabel beschädigt sind, deren Isolation verschlissen ist oder es andere Anzeichen einer Beschädigung gibt.
- Vor dem Aufladen des Akkus muss stets das Ladegerät, das Ladekabel und das Netzkabel auf Schäden überprüft werden.
- Der Akku darf nur mit einem Hyena-Originalladegerät aufgeladen werden.
- Das E-Bike und seine Komponenten dürfen nicht in Wasser eingetaucht werden.
- Das E-Bike oder jegliche Komponenten des Unterstützungssystems (wie etwa das Ladegerät) dürfen sich nicht in der Nähe von heißen oder entflammaren Gegenständen oder Materialien befinden.
- Die Bestandteile des Unterstützungssystems sind nicht für die Benutzung bei Temperaturen unter -10°C und über $+45^{\circ}\text{C}$ ausgelegt.
- Verwende ausschließlich Hyena-Originalersatzteile. Bei Verwendung von anderen als Hyena-Originalersatzteilen können die Sicherheit, die Leistungsfähigkeit oder die Garantie deines E-Bikes beeinträchtigt werden.
- Das Unterstützungssystem darf nicht verändert werden, um seine Leistung oder Maximalgeschwindigkeit zu erhöhen.

1.3. Sicheres Fahren

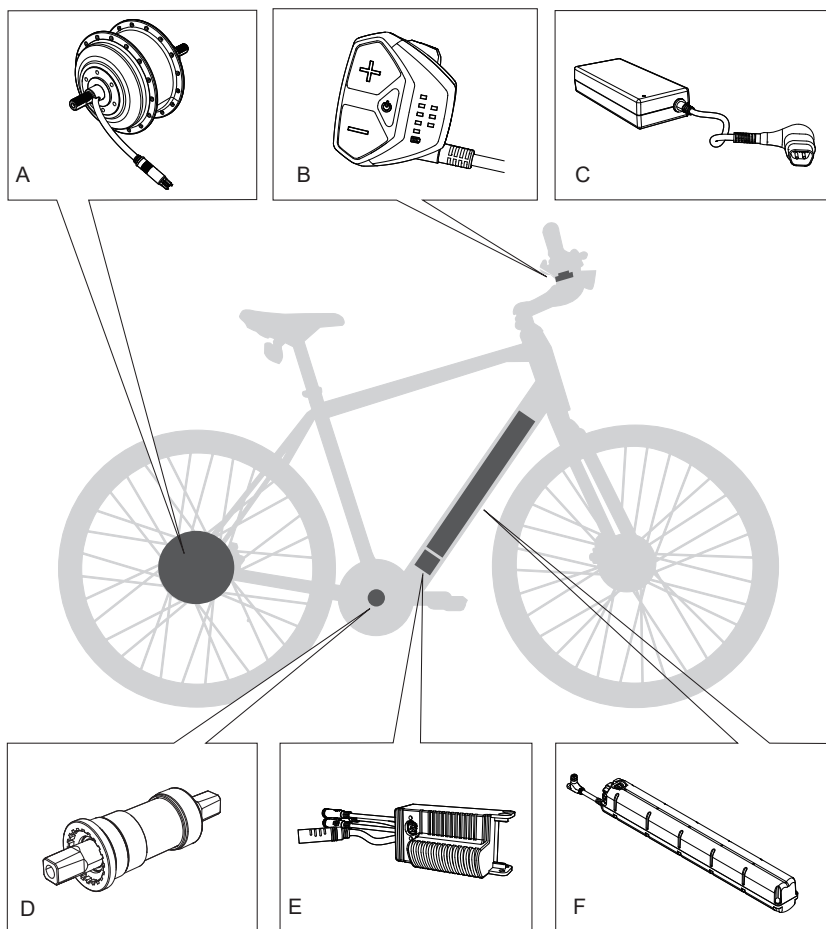
- Mach dich mit deinem neuen E-Bike vertraut, bevor du es auf Straßen mit mehreren Fahrzeugspuren und in der Nähe von Fußwegen fährst.
- Beginne nicht mit der schnellsten Unterstützungsstufe. Führe deine ersten Fahrten zunächst mit der niedrigsten Einstellung durch.
- Konzentriere dich beim Fahren nicht auf die Konsole. Ablenkung beim Fahren erhöht die Unfallgefahr.
- Bei ausgeschaltetem Antriebsunterstützungssystem fährt sich das E-Bike wie ein normales Fahrrad.
- Das Unterstützungssystem ist so ausgelegt, dass es bis zur jeweils geltenden Höchstgeschwindigkeit unterstützt. Innerhalb der EU sind das 25 km/h.
Das Unterstützungssystem darf weder verändert noch durch andere Ausrüstung ergänzt werden, um die Leistung oder Höchstgeschwindigkeit des Unterstützungssystems zu erhöhen. Diese Maßnahmen führen zum Erlöschen der Garantie und der Betriebserlaubnis.

⚠ WARNUNG

- Bei eingeschaltetem Unterstützungssystem und ausgewählter Unterstützungsstufe wird die Unterstützung aktiviert, sobald du in die Pedale trittst. Vor dem Betätigen der Pedale solltest du auf dem Fahrrad sitzen und mindestens eine Bremse betätigen.
- Bei eingeschaltetem Unterstützungssystem solltest du nicht mit einem Fuß auf dem Pedal losfahren und dabei das andere Bein über das Fahrrad schwingen, da dies zu einer unerwarteten Beschleunigung führen kann. Bei Nichtbefolgen dieses Warnhinweises kann es zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen.

2. Überblick über das Unterstützungssystem

Das Hyena-Unterstützungssystem besteht aus folgenden Systemkomponenten:



A. Hinterradnabenmotor, MRC-E250F

B. Konsole, CE-EL19A

C. Akkuladegerät, 2 A

D. Drehmoment- & Trittfrequenzsensor, ST-SQ-1

E. Regelelektronik, DP-TR19A

F. Integrierter Akku, BP-TR19A

3. Hinweise zur Antriebseinheit

Dein E-Bike ist mit einem Elektromotor mit einer Leistung von 250 Watt ausgestattet, der in der Hinterradnabe sitzt und die Tretunterstützung liefert.

ACHTUNG

Den Nabenmotor nicht demontieren. Der Nabenmotor darf nur von qualifizierten Service-Technikern und mit Hyena-Originalersatzteilen gewartet werden.

3.1. Sicherheitshinweise zum Motor

- Der Motor darf weder mechanischen oder physischen Einwirkungen ausgesetzt noch modifiziert werden.
 - Der Motor kann bei Regen und anderen ungünstigen Wetterverhältnissen sicher betrieben werden. Das Hinterrad darf jedoch nicht in Wasser eingetaucht oder mit einem Hochdruckreiniger gereinigt werden.
- Außerdem sollte das Fahrrad nach Fahrten bei nassem Wetter gründlich trocknen.

WARNUNG

- Weder die Komponenten des Unterstützungssystems noch das Antriebssystem des Fahrrads dürfen ausgetauscht oder verändert werden. Durch den Austausch von Komponenten kann es zu Beschädigung oder zur Überlastung des Nabenmotors kommen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.
- Pedale, Kurbeln oder Laufräder dürfen nicht blockiert werden, um ein plötzliches Stoppen des Motor zu verhindern. Unsachgemäßer Betrieb kann den Motor beschädigen oder überlasten und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.
- Der Motor kann sich während der Fahrt erwärmen. Das Metallgehäuse des Nabenmotors darf nach der Fahrt nicht mit bloßen Händen oder Beinen berührt werden.

3.2. Technische Daten des Nabenmotors

Position	Bezeichnung
Modellnummer	MRC-E250F
Nennspannung	36 V
Nennleistung	250 W
Maximales Antriebsdrehmoment	40 Nm
Betriebstemperatur	-10°C bis +50°C
Lagertemperatur	-20°C bis 70°C
Schutzart	IP54
Gewicht, ca.	2,2 kg

4. Hinweise zur Handhabung des Akkus

Hinweis

Die Bezeichnung „Akku“ in diesem Handbuch bezieht sich auch auf den (optionalen) Range Extender-Akku und kann in einigen Fällen für beide Akkus gelten, wenn der Range-Extender am E-Bike montiert ist.

⚠ ACHTUNG

Das Hyena-Unterstützungssystem wird von einem Lithium-Ionen-Akku angetrieben. Lies dir vor der Handhabung oder dem Aufladen des Akkus und vor der Benutzung des E-Bikes dieses Handbuch durch und befolge die darin enthaltenen Anweisungen.

⚠ WARNUNG

- Bei jeglichen Anzeichen von Schäden an Akku oder Ladegerät darf das E-Bike nicht mehr benutzt werden. Bring es schnellstmöglich zur Inspektion zu deinem autorisierten Händler.
- Das Unterstützungssystem muss immer ausgeschaltet werden, wenn es nicht verwendet oder wenn daran gearbeitet wird.
- Bei sichtbaren Schäden am Unterrohr darf nicht weitergefahren werden.
Beim Fahren des E-Bikes mit beschädigtem Akku besteht Brand- und Explosionsgefahr, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.

4.1. Sicherheitshinweise zum Akku

- Der interne Akku darf weder mechanischen oder physischen Einwirkungen ausgesetzt noch modifiziert werden.
- Aus beschädigten Akkus kann Flüssigkeit austreten. Die Akkuflüssigkeit darf nicht in Kontakt mit der Haut kommen. Bei Hautkontakt kann diese Verbrennungen oder Hautirritationen verursachen. Wenn es zum Kontakt der Akkuflüssigkeit mit der Haut gekommen ist, muss die betroffene Stelle unverzüglich mit Wasser und Seife abgewaschen werden. Gelangt Akkuflüssigkeit in die Augen, müssen die Augen sofort mit Wasser gespült werden und unverzüglich ein Arzt aufgesucht werden.
- Stelle das E-Bike in einer trockenen und gut belüfteten Umgebung ab.
- Um einen Kurzschluss zu vermeiden, darf der Ladeanschluss des Akkus nicht in Kontakt mit Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Schrauben oder ähnlichen metallischen Gegenständen kommen.

4.2. Technische Daten des integrierten Akkus

Position	Bezeichnung
Nennspannung	36 V
Nennkapazität	7 Ah
Energie	250 Wh
Betriebstemperatur	-10°C bis +45°C
Lagertemperatur	1 Monat: -20°C bis +50°C
	3 Monate: -20°C bis +40°C
	1 Jahr: -20°C bis +20°C
Zulässiger Ladetemperaturbereich	0°C bis +45°C
Schutzart	IPX5
Gewicht, ca.	1,74 kg

5. Bedienung und Benutzung des Unterstützungssystems

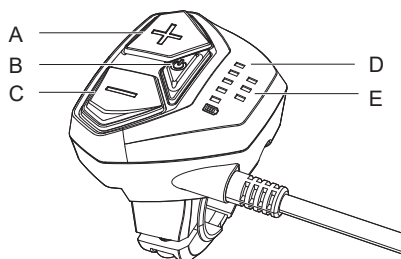
WICHTIG

Vor der Fahrt:

- Unabhängig von deiner Erfahrung empfehlen wir dir dringend, die Einführung in diesem Handbuch zu lesen und alle wichtigen Sicherheitsüberprüfungen durchzuführen.
- Das Unterstützungssystem kann nur bei ausreichendem Ladestand des Akkus aktiviert werden.

5.1. Übersicht über die Konsole

Mit der Konsole kann das Unterstützungssystem bedient werden. Sie ermöglicht das Ein- und Ausschalten, die Auswahl der Unterstützungsstufe, das Ein- und Ausschalten der Beleuchtung (falls vorhanden) und die Aktivierung der Schiebehilfe.



- A. PLUS-Taste (+) (Erhöhung der Unterstützungsstufe und Ein-/Ausschalten der Beleuchtung (falls vorhanden))
- B. Ein-/Aus-Taste
- C. MINUS-Taste (-) (Verringerung der Unterstützungsstufe und Schiebehilfe)
- D. Akkuladezustandsanzeige
- E. Anzeige der Unterstützungsstufe

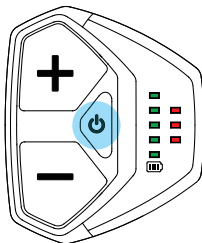
5.2. Technische Daten der Konsole

Position	Bezeichnung
Betriebstemperatur	-10°C bis +60°C
Lagertemperatur	-20°C bis 70°C
Schutzart	IPX5
Gewicht, ca.	<0,05 kg

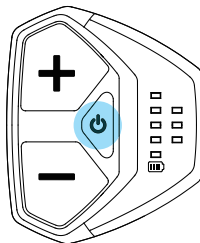
5.3. Ein-/Ausschalten des Unterstützungssystems

- Zum Einschalten des Systems die Ein-/Ausschalttaste einmal drücken.
- Zum Ausschalten des Systems die Ein-/Ausschalttaste länger als 2 Sekunden lang gedrückt halten.

Bei ausgeschaltetem Antriebsunterstützungssystem fährt sich das E-Bike wie ein normales Fahrrad.



 < 0,5 Sekunden = EIN



 > 2 Sekunden = AUS

Hinweise

- Schalte das Unterstützungssystem nach dem Fahren oder beim Abstellen des E-Bikes immer aus.
- Bei Nichtbenutzung des E-Bikes und bei Nichtbetätigung der Tasten schaltet sich das Unterstützungssystem nach sechs Minuten automatisch ab, um Energie zu sparen.

5.4. Auswahl einer Unterstützungsstufe

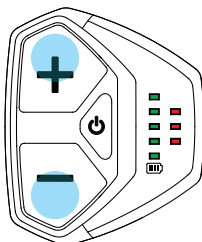
⚠ ACHTUNG

Aus Sicherheitsgründen solltest du jede Fahrt mit Stufe 0 oder 1 beginnen.

⚠ WARNUNG

Beginne deine ersten Fahrten mit der niedrigsten Unterstützungsstufe und gehe mit zunehmender Fahrerfahrung langsam zu den höheren Stufen über.

Nach dem Einschalten steht das Unterstützungssystem standardmäßig auf Stufe 0. Durch Betätigen der Tasten PLUS (+)/MINUS (-) kannst du die gewünschte Unterstützungsstufe auswählen: Stufe 0 (0%, keine Unterstützung), Stufe 1 (max. 140%), Stufe 2 (max. 250%), Stufe 3 (max. 390%).



			
Stufe 0 Unterstützung aus (0%)	Stufe 1 (max. 140%)	Stufe 2 (max. 250%)	Stufe 3 (max. 390%)

Wähle die gewünschte Unterstützungsstufe mit der Taste PLUS (+) oder MINUS (-) aus.

⚠ **WARNUNG**

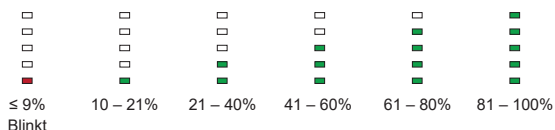
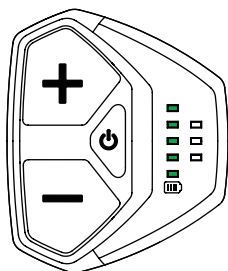
Die Unterstützungsstufen 2 und 3 sollten nicht beim Fahren durch enge Kurven verwendet werden. Dies kann zum Verlust der Kontrolle über das E-Bike und zum Sturz führen und schwere oder tödliche Verletzungen verursachen.

Hinweise

- Bei eingeschaltetem Unterstützungssystem und ausgewählter Unterstützungsstufe wird das Unterstützungssystem aktiviert, sobald du in die Pedale trittst.
- Die Unterstützungsmodi beeinflussen, wie viel Antriebsunterstützung das System auf Grundlage deiner Tretleistung bereitstellt.
- Allgemein bedeutet mehr Unterstützung eine schnellere Beschleunigung und leichteres Fahren bergauf, verkürzt aber auch die Reichweite. Niedrigere Unterstützungsstufen sorgen für längere Akkulaufzeiten, erhöhen die Reichweite und ermöglichen mehr Kontrolle in Situationen mit begrenzter Traktion.
- Wenn Dein E-Bike über eine Gangschaltung verfügt, schalte die Gänge sowie die Unterstützungsstufen so, dass der Akku bestmöglich genutzt wird.
- Die Antriebsleistung des E-Bikes unterstützt nur bis zur jeweils geltenden Höchstgeschwindigkeit (etwa 25 km/h in der EU).
Wird diese Geschwindigkeitsgrenze erreicht, stellt das System die Unterstützung ein und reaktiviert sie automatisch wieder, wenn diese Geschwindigkeit unterschritten wird.

5.5. Ladestandsanzeige

Jede aufleuchtende grüne LED auf der Konsole steht für ca. 20% Akkukapazität.



- 100% Ladung: maximale Reichweite.
- 21 – 40% Ladung: Lade den Akku auf.
- 10 – 20% Ladung: Akku ist fast leer. Akku sollte so bald wie möglich aufgeladen werden.
- < 9% Ladung: Die blinkende LED warnt den Fahrer, dass der Akku schnellstmöglich aufgeladen werden muss.

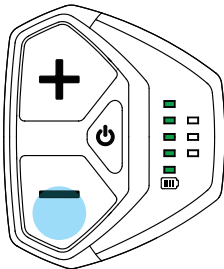
Hinweise

- Wenn der (optionale) Range Extender-Akku angeschlossen ist, zeigt die Ladezustandsanzeige den kombinierten Ladezustand von integriertem Akku und Range Extender an.
- Bei einem Ladestand von 4% stoppt die Tretunterstützung. Die restliche Ladekapazität ist zur maximal zweistündigen Speisung der Beleuchtung reserviert.

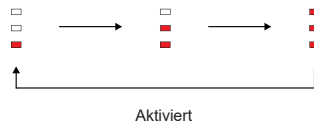
5.6. Schiebehilfe

Der Schiebehilfemodus erleichtert das Schieben des E-Bikes (etwa an Anstiegen) und unterstützt bis zu einer Geschwindigkeit von 3 km/h. Er kann nur aktiviert werden, wenn das System eingeschaltet ist und das E-Bike geschoben wird.

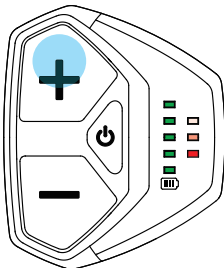
- Um den Schiebehilfemodus zu aktivieren, halte die Taste MINUS (-) auf der Konsole zwei Sekunden lang gedrückt.
- Bei aktivierter Schiebehilfe blinkt die Unterstützungsstufenanzeige auf der Konsole im Kaskadenmuster nach vorn.



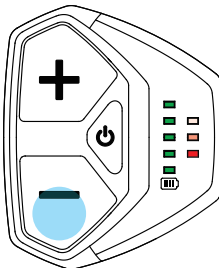
> 2 Sekunden zum Aktivieren



- Halte die Taste PLUS (+) gedrückt, um das Fahrrad langsam vorwärtszubewegen.



Gedrückt halten, um die Schiebehilfe zu starten



< 0,5 Sekunden zum Ausschalten

- Lass die Taste PLUS (+) los, um die Schiebehilfe zu beenden.
- Durch kurzes Betätigen der Taste MINUS (-) wird der Schiebehilfemodus ausgeschaltet.
- Werden fünf Sekunden lang keine Tasten gedrückt, schaltet sich der Schiebehilfe-Modus automatisch ab.

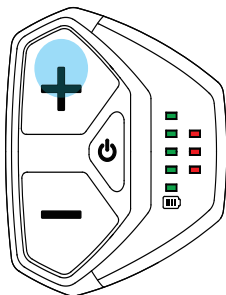
⚠ WARNUNG

- Die Schiebehilfe darf nur beim Schieben des Fahrrads verwendet werden. Stell vor der Aktivierung der Schiebehilfe unbedingt sicher, dass du bereit bist und einen sicheren Stand hast.
- Aktiviere die Schiebehilfe nicht, während du das E-Bike fährst oder die Laufräder keinen Bodenkontakt haben.

5.7. Ein-/Ausschalten der Beleuchtung (falls vorhanden)

Halte die Taste PLUS (+) bei eingeschaltetem System zwei Sekunden lang gedrückt, um die Beleuchtung ein- oder auszuschalten (falls Scheinwerfer und Rückleuchte vom Unterstützungssystem gespeist werden).

- Eine blinkende Ladestandsanzeige (bei < 9% Ladung) bedeutet, dass der Akku fast leer ist. Lade den Akku auf.
- Bei einem Ladestand von 4% stoppt die Tretunterstützung. Die vorhandene Restladung ist zur maximal zweistündigen Speisung der Beleuchtung (falls vorhanden) reserviert.



> 2 Sekunden

Hinweis

Sollte die Beleuchtung nicht funktionieren, ist der Akku möglicherweise leer und muss zunächst wieder aufgeladen werden.

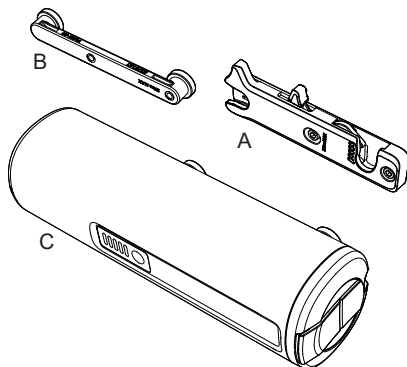
6. Range Extender (optional)

Dein E-Bike-System kann mit einem (optionalen) Range Extender ausgestattet werden, um die Reichweite der Antriebsunterstützung zu vergrößern. Wenn der Range Extender montiert und angeschlossen wurde, zeigt die Akku-Ladezustandsanzeige auf der Konsole den kombinierten Ladezustand beider Akkus. Die LEDs auf dem Range Extender-Akku zeigen jedoch nur den Ladezustand des Range Extender.

⚠ ACHTUNG

Bei der Verwendung des Range Extender-Akkus befolge bitte auch die in Kapitel 4 – Hinweise zur Handhabung des Akkus aufgeführten Anweisungen.

6.1. Übersicht über Range Extender



- A. Befestigungsplatte für Range Extender
- B. Flaschenhalteradapter für Range Extender
- C. Range Extender-Akku (250 Wh)
- D. Unterrohrkabel (separat erhältlich*)
- E. M5 x 12 mm Schrauben und M5 Unterlegscheiben (je 2 Stück)

*Trek-Teilenummer des Unterrohrkabels: 5255915

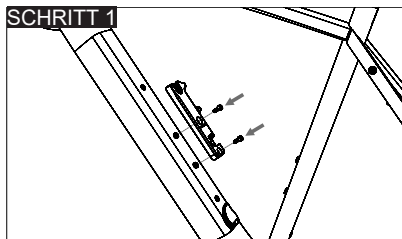
6.2. Technische Daten des Range Extender

Position	Bezeichnung
Nennspannung	36 V
Nennkapazität	6,6 Ah
Energie	250 Wh
Betriebstemperatur	Laden: 0°C bis +45°C
	Entladen: -20°C bis 60°C
	1 Monat: -20°C bis +50°C
Lagertemperatur	3 Monate: -20°C bis +40°C
	1 Jahr: -20°C bis +20°C
Zulässiger Ladetemperaturbereich	0°C bis +45°C
Schutzart	IPX5
Gewicht, ca.	1,49 kg

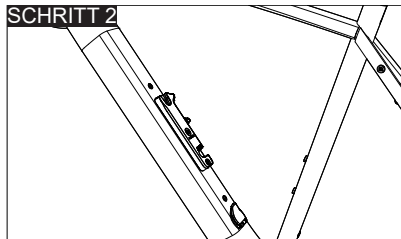
6.3. Montage des Range Extender-Kits

Bevor der Range Extender-Akku genutzt werden kann, muss zunächst der Range Extender-Kit am E-Bike montiert werden. Befolge für die Montage folgende Schritte:

1. Befestigungsplatte für Range Extender am Unterrohr montieren:



Schraube die Befestigungsplatte für den Range Extender am Unterrohr fest. Richte die Befestigungsplatte an den Bohrungen im Unterrohr aus und schraube diese mit den zwei M5 x 12 mm Schrauben und Unterlegscheiben fest.

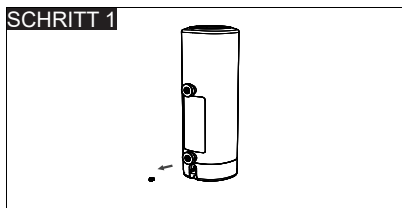


Die Range Extender-Befestigungsplatte ist montiert.

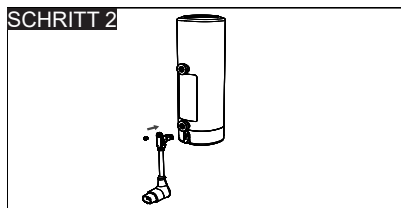
⚠ ACHTUNG

Es dürfen nur die enthaltenen Schrauben verwendet werden. Zu kurze Schrauben können nicht weit genug in den Fahrradrahmen eingeschraubt werden. Bei zu langen Schrauben kann die Befestigungsplatte nicht fest am Rahmen verschraubt werden.

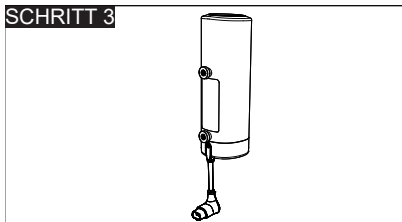
2. Das Unterrohrkabel mit dem Range Extender-Akku verbinden:



Entferne an der Seite mit den Befestigungshaken die M3 Schraube an der Ladebuchse des Akkus.



Schließe das Unterrohrkabel an der Ladebuchse an und fixiere den Anschluss mit der M3 Schraube. Achte darauf, dass der Ladestecker vom Range Extender-Akku weg zeigt.

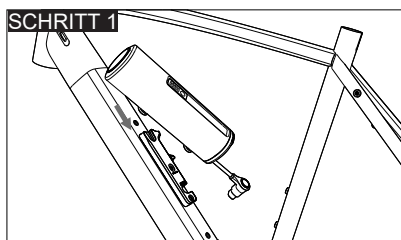


Range Extender-Akku mit installiertem Unterrohrkabel.

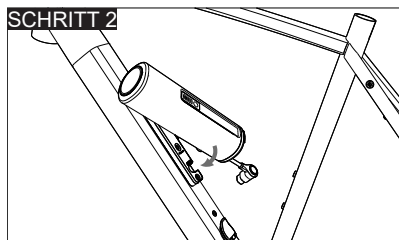
6.4. Montage des Range Extender-Akkus

Bevor der Range Extender-Akku genutzt werden kann, muss dieser zunächst am E-Bike montiert werden.

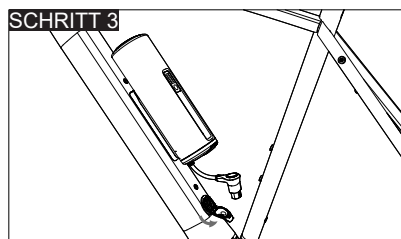
Befolge für die Montage des Range Extender am E-Bike folgende Schritte:



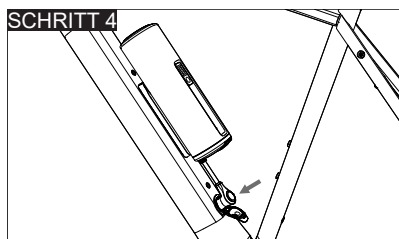
Führe den oberen Befestigungshaken des Range Extender oben in die Aussparung an der Befestigungsplatte ein. Achte dabei auf die korrekte Ausrichtung. Das Unterrohrkabel muss nach unten in Richtung Sitzrohr zeigen.



Führe dann den unteren Befestigungshaken des Range Extender in die untere Aussparung der Befestigungsplatte ein. Er sollte in Position einrasten.



Prüfe, dass der Range Extender sicher in der Befestigungsplatte fixiert ist. Zieh die Abdeckung des Ladeanschlusses am Unterrohr ab.



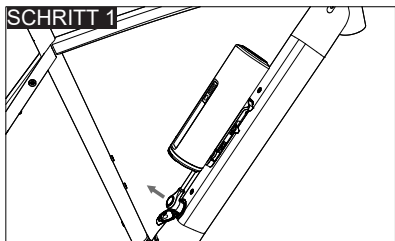
Stecke das Unterrohrkabel in den Ladeanschluss am Unterrohr, um eine Verbindung zwischen dem im Unterrohr integrierten Akku und dem Range Extender-Akku herzustellen.

WICHTIG

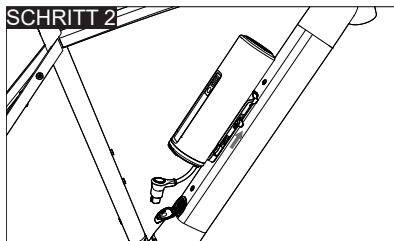
Wenn der Range Extender-Akku physisch mit dem E-Bike verschraubt ist, muss auch die elektrische Verbindung hergestellt werden.

6.5. Demontage des Range Extender-Akkus

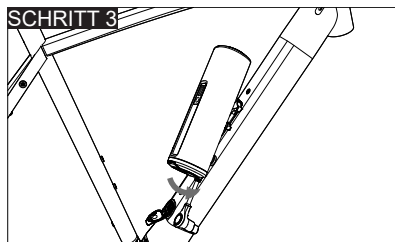
Befolge für die Demontage des Range Extender folgende Schritte:



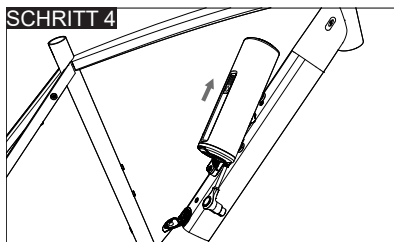
Zieh den Stecker des Unterrohrkabels ab.



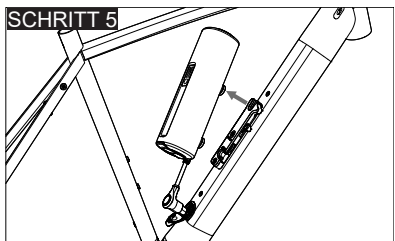
Schiebe die Range Extender-Verriegelungslasche zur Entriegelung des Akkus nach oben.



Führe den Befestigungshaken des Range Extender aus der unteren Aussparung an der Befestigungsplatte heraus.



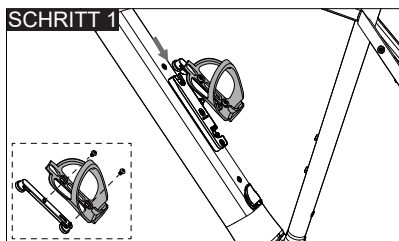
Bewege den Range Extender nach oben, um ihn oben aus der Befestigungsplatte zu lösen.



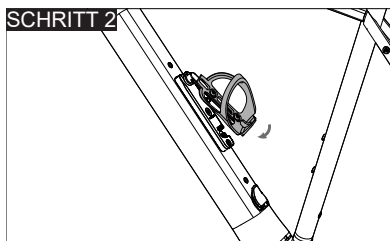
Hebe den Range Extender ab, um ihn von der Befestigungsplatte abzunehmen.

6.6. Montage des Flaschenhalteradapters

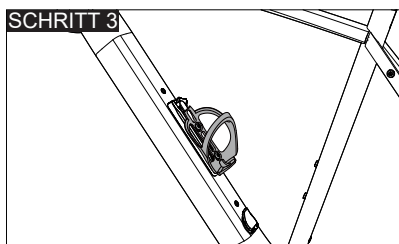
Mit dem Flaschenhalteradapter kann anstelle des Range Extender-Akkus ein Flaschenhalter deiner Wahl an der Befestigungsplatte montiert werden. Bitte montiere den Flaschenhalter auf den Adapter und befolge nachfolgende Schritte zur korrekten Montage des Adapters an der Befestigungsplatte:



Führe den oberen Befestigungshaken des Flaschenhalteradapters oben in die Aussparung an der Befestigungsplatte ein.



Führe dann den unteren Befestigungshaken des Flaschenhalteradapters in die untere Aussparung der Befestigungsplatte ein. Er sollte in Position einrasten.



Prüfe, dass der Flaschenhalteradapter sicher in der Befestigungsplatte fixiert ist.

6.7. Demontage des Flaschenhalteradapters

Zur Demontage des Flaschenhalteradapters:

1. Löse den Befestigungshaken des Adapter aus dem unteren Schnappverschluss an der Befestigungsplatte.
2. Bewege den Adapter nach oben, um ihn oben aus der Befestigungsplatte zu lösen.
3. Hebe den Adapter ab, um ihn von der Befestigungsplatte abzunehmen.

7. Hinweise zum Laden

Dein E-Bike verfügt am Rahmen über einen Ladeanschluss zum Aufladen des integrierten Akkus.

7.1. Sicherheitshinweise zum Laden

ACHTUNG

Vergewissere dich, dass der Akku des E-Bikes vor der ersten Benutzung voll aufgeladen ist.

Lade den Akku nur unter Beachtung aller Sicherheitshinweise auf.

Lies die Gebrauchsanweisung des Ladegeräts sorgfältig durch und befolge alle Anweisungen.

► **Über das Aufladen**

- Der Akku sollte zum Schutz vor Regen oder Wind in einem geschlossenen Raum oder in einer Garage aufgeladen werden. Das Ladegerät sollte nicht im Freien oder in feuchten Umgebungen verwendet werden.
- Der Akku darf beim Laden nicht unbeaufsichtigt gelassen werden. Nach Abschluss des Ladevorgangs ist das Ladekabel unverzüglich vom Akku abzuziehen.
- Versuche nicht, das E-Bike zu benutzen oder den Akku aufzuladen, wenn am Fahrrad im Bereich des integrierten Akkus (Unterrohr) Schäden sichtbar sind.
- Das Ladegerät darf nicht bewegt werden, während das E-Bike aufgeladen wird. Der Netzstecker des Ladegeräts könnte sich sonst von der Steckdose lösen und eine Brandgefahr darstellen.
- Das Ladegerät darf nicht länger als 24 Stunden am E-Bike angeschlossen sein. Sollte der Akku des E-Bikes nach 24 Stunden noch nicht vollständig aufgeladen sein, wende dich an deinen autorisierten Händler.

► **Über das Ladegerät**

- Verwende zum Aufladen des Hyena-Akkus nur zugelassene Hyena-Originalladegeräte.

WARNING

Die Verwendung nicht zugelassener Akkuladegeräte stellt ein Brandrisiko dar und kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

- Das Akkuladegerät darf nicht an für Kinder leicht zugänglichen Stellen platziert werden.
- Das Ladegerät darf während des Betriebs nicht auf den Boden oder auf andere staubige Untergründe gelegt werden.
- Das Ladegerät sollte während des Betriebs auf einem stabilen, nicht wärmeempfindlichen Untergrund (z. B. einen Tisch) platziert werden.
- Auf dem Ladegerät und dem Kabel dürfen keine Gegenstände abgelegt werden.
- Das Akkuladegerät darf nicht mit im Handel erhältlichen Spannungswandlern (Reisetrafos) betrieben werden. Diese können das Ladegerät beschädigen.

ACHTUNG

Achte darauf, dass das Ladegerät nicht nass wird. Ein nasses Ladegerät darf keinesfalls berührt werden, da die Gefahr eines Stromschlags besteht.

► Über Netzanschluss und Netzkabel

- Übe keinen übermäßigen Zug auf Netzkabel und Netzstecker aus.
- Verwende Netzanschlüsse zwischen 110 V und 240 V AC.
- Belaste den Netzanschluss durch Anschließen zu vieler Geräte nicht über die Nennkapazität hinaus. Eine Überlastung des Netzanschlusses kann zum Brand durch Überhitzen führen.
- Halte das Netzkabel beim Einstecken und Trennen am Stecker fest. Beim Trennen des Ladegeräts vom Netz sollte nicht am Kabel gezogen werden. Hierdurch können das Netzkabel und/oder der Netzstecker beschädigt werden, was zu Kurzschluss, elektrischem Schlag oder Brand führen kann.
- Während des Ladevorgangs sollte nicht auf das Ladekabel getreten werden. Dies kann zu Verletzungen sowie zum Umfallen des Fahrrads und zur Beschädigung seiner Komponenten führen.
- Das Ladegerät ist mit einem Netzkabel mit Erdungsleitung und Schutzkontaktstecker ausgestattet. Der Netzstecker muss an einen ordnungsgemäß und in Übereinstimmung mit den geltenden Bestimmungen installierten und geerdeten Netzanschluss mit Schutzschalter angeschlossen werden. Im Fall von Fehlfunktionen beim Laden reduziert die Erdung das Risiko eines Stromschlags, indem der elektrische Strom über einen Weg des geringsten Widerstands abfließen kann.

WARNUNG

Eine nicht sachgerechte Verbindung des Schutzkontakts kann zu elektrischen Schlägen führen. Wenn Zweifel über die sachgerechte Erdung des Produkts bestehen, sollte ein qualifizierter Elektriker hinzugezogen werden. Der mitgelieferte Netzstecker darf nicht verändert werden. Sollte dieser nicht zur Netzsteckdose passen, muss ein passender Anschluss durch einen qualifizierten Elektriker installiert werden.

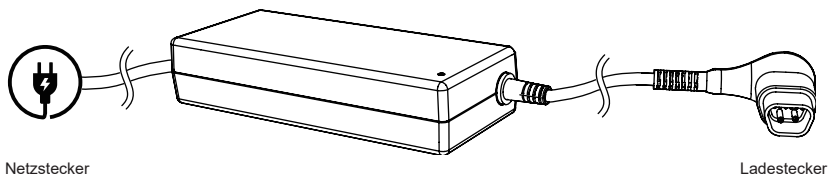
► Über Fehlfunktionen

Sollte eines der folgenden Ereignisse eintreten, muss die Benutzung des Geräts sofort unterbrochen, das Gerät vom Netz getrennt und Kontakt mit einem autorisierten Händler aufgenommen werden.

- Wenn sich Hitze oder Rauch am Netzstecker bildet.
- Wenn Netzstecker oder Ladeanschlusstecker sichtbare Beschädigungen aufweisen.
- Wenn die LED-Anzeige am Ladegerät nicht aufleuchtet, obwohl das Ladegerät an das Stromnetz angeschlossen ist.
- Wenn die rote LED am Ladegerät während des Ladevorgangs blinkt und damit einen Ladefehler anzeigt.
- Wenn du eine andere Fehlfunktion vermutest.

7.2. Technische Daten des Ladegeräts

Position	Bezeichnung
Ladestrom (max.)	2 A
Nenningangsspannung	100 – 240 V AC
Eingangsfrequenzbereich	47 – 63 Hz
Nennausgangsspannung	42 ±0,2 V
Ladedauer, ca.	3 Stunden 30 Minuten (von komplett entladen bis komplett aufgeladen; pro Akku)
Zulässiger Ladetemperaturbereich	0°C bis +40°C
Lagertemperatur	-20°C bis +55°C



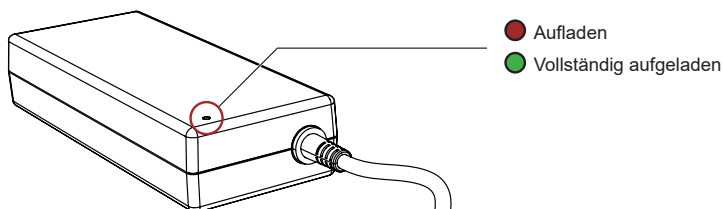
7.3. Aufladen des Akkus

► Vor dem Aufladen

- Der Ladeanschluss und das Ladegerät sollten regelmäßig auf Schäden überprüft werden. Der Akku darf nicht aufgeladen und das E-Bike nicht benutzt werden, wenn Anzeichen für Schäden oder Defekte bestehen.
- Vor dem Anschließen und Aufladen des Akkus ist darauf zu achten, dass das Netzkabel und der Netzstecker des Ladegeräts unbeschädigt und trocken sind.

► Anzeige am Ladegerät

- Während des Ladevorgangs leuchtet die LED-Anzeige am Ladegerät rot.
- Sobald der Akku vollständig aufgeladen ist, leuchtet die LED-Anzeige am Ladegerät grün.



Hinweis

Wenn während des Ladevorgangs die rote LED am Ladegerät blinkt, ist ein Ladefehler aufgetreten. In diesem Fall ist das Ladegerät sofort vom Ladeanschluss zu trennen. Benutze das Unterstützungssystem nicht weiter und wende dich an deinen autorisierten Händler.

Hinweise

- Der Akku ist mit einem Akkumanagementsystem ausgestattet. Dieses dient dazu, den Akku vor Schäden durch Tiefentladung zu schützen. Um die Leistungsfähigkeit und Lebensdauer des Akkus bestmöglich zu erhalten, empfiehlt Hyena dennoch, den Akku regelmäßig auf 80% der Maximalkapazität aufzuladen.
- Lithium-Ionen-Akkus verlieren abhängig von Alter und Nutzungsgrad allmählich an Kapazität. Eine deutlich verminderte Reichweite nach dem Aufladen kann ein Hinweis dafür sein, dass der Akku das Ende der Nutzungsdauer erreicht hat und ausgetauscht werden muss.

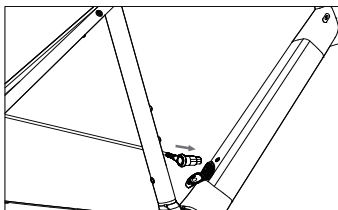
► Ladevorgang

- Der Akku kann unabhängig vom aktuellen Ladezustand jederzeit aufgeladen werden.
- Der Ladevorgang kann auch zu jedem Zeitpunkt unterbrochen werden.
Das Unterbrechen des Ladevorgangs schadet dem Akku nicht.
- Ladevorgänge sind bevorzugt bei Umgebungstemperaturen zwischen 0°C und +40°C durchzuführen.

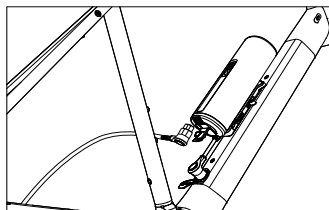
⚠ ACHTUNG

Das Unterstützungssystem muss vor dem Aufladen ausgeschaltet werden.

1. Öffne die Abdeckung des Ladeanschlusses am E-Bike oder, sofern montiert, die Abdeckung am (optionalen) Range Extender-Akku.
2. Stecke den Ladestecker in den Ladeanschluss am Akku.



Ladeanschluss am Rahmen



Ladeanschluss am (optionalen) Range Extender
(wenn montiert)

3. Schließe den Netzstecker des Ladegeräts an eine Steckdose (100 bis 240 V) an.
Die LED am Ladegerät leuchtet während des Ladevorgangs rot auf.
4. Während des Ladevorgangs zeigt die Ladestandsanzeige an der Konsole den aktuellen Ladezustand des Akkus an. Jede aufleuchtende grüne LED auf der Konsole steht für ca. 20% Akkukapazität. Der Akku ist vollständig aufgeladen, wenn die Anzeige am Ladegerät grün leuchtet und alle grünen LEDs an der Ladezustandsanzeige der Konsole leuchten.

Hinweise

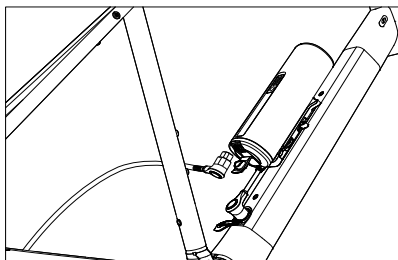
- Wenn der Range Extender montiert ist, wird zunächst der im Rahmen integrierte Hauptakku voll aufgeladen und erst danach wird der Range Extender geladen.
Die Ladezustandsanzeige zeigt den kombinierten Ladezustand beider Akkus an.
- Das E-Bike-System schaltet sich nach Erreichen der vollen Aufladung ab (innerhalb von ca. sechs Minuten).

5. Zieh nach Abschluss des Ladevorgangs zuerst den Netzstecker aus der Steckdose und dann den Ladestecker vom Akku ab.
6. Die Ladeanschluss-Abdeckung zum Schutz des Ladeanschlusses wieder verschließen.

► Aufladen des (optionalen) Range Extender

• Aufladen beider Akkus:

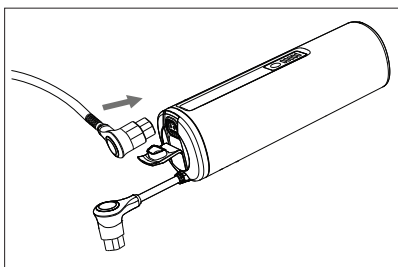
Bei montiertem und angeschlossenem Range Extender die Ladeanschluss-Abdeckung unten am Range Extender öffnen und den Ladestecker dort anschließen. Zunächst wird der im Rahmen integrierte Akku voll aufgeladen und erst danach der Range Extender.



• Separates Aufladen des Range Extender:

Um den Range Extender getrennt vom E-Bike zu laden, musst erst der Stecker des Unterrohrkabels abgezogen und dann der Range Extender-Akku vom E-Bike abgenommen werden.

Öffne die Ladeanschluss-Abdeckung unten am Range Extender und schließe dann den Ladestecker am Ladeanschluss des Range Extender an.



► Ladedauer

Hinweis

Bei angeschlossenem Range Extender verdoppelt sich die erforderliche Ladedauer.

• Hauptakku

Ungefähre Ladedauer/Aufladung in%*

Nach 1 Stunde	30%
Nach 2 Stunden	60%
Nach 3 Stunden	85%
Nach 3,5 Stunden	100%

*ausgehend von leerem Akku

- **Mit angeschlossenem Range Extender**

Ungefähre Ladedauer/Aufladung in%*	
Nach 2 Stunden	30%
Nach 4 Stunden	60%
Nach 6 Stunden	85%
Nach 7 Stunden	100%
<i>*ausgehend von leerem Akku</i>	

8. Hinweise zu Lagerung und Transport

8.1. Lagerung

- Während der Lagerung darf der Akku nicht dauerhaft am Ladegerät angeschlossen sein.
- Das E-Bike sollte in einem trockenen, gut belüfteten Raum mit Rauchmelder abgestellt und von entzündlichen oder leicht entflammbaren Materialien und Wärmequellen ferngehalten werden.
- Das E-Bike sollte auf einem feuerfesten Untergrund ohne Kontakt mit Wasser, Wärmequellen oder Sand abgestellt werden. Der Akku ist vor Feuchtigkeit und Wasser zu schützen.
- Das E-Bike darf nicht bei Umgebungstemperaturen unter -20°C und über $+50^{\circ}\text{C}$ gelagert werden. Für eine möglichst lange Akkulebensdauer wird eine Lagerung bei Raumtemperatur um 20°C empfohlen.
- Um Schäden zu vermeiden, sollte das E-Bike während der Lagerung vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt sein.
- Auf dem E-Bike oder auf einzelnen Komponenten des E-Bikes dürfen keine schweren Gegenstände abgelegt werden.

8.2. Aufladen des Akkus vor und während der Lagerung

- Bei längerer Nichtbenutzung des E-Bikes sollte der Akku für eine optimale Lagerung auf 80% aufgeladen werden.
- Prüfe den Akkuladestand nach sechs Monaten erneut. Beträgt der verbleibende Ladestand des Akkus weniger als 30%, lade ihn erneut auf 80% auf.

ACHTUNG

Lithium-Ionen-Akkus entladen sich mit der Zeit selbst. Wird ein nicht aufgeladener Akku längere Zeit gelagert, kann er sich so stark entladen (sogenannte Tiefentladung), dass er ausgetauscht werden muss.

8.3. Transport eines E-Bikes

- Ein E-Bike ist schwerer als ein herkömmliches Fahrrad. Beachte beim Transport mit einem Kraftfahrzeug die maximale Zuladung des Fahrzeugdachs, der Anhängerkupplung und/oder des Fahrradträgers. Genauere Angaben kannst du dem Handbuch des Fahrradträgers und deinen Fahrzeugpapieren entnehmen.
- Beim Transport eines Fahrrads bzw. E-Bikes müssen stets die geltenden gesetzlichen Bestimmungen beachtet werden.
- Da Lithium-Ionen-Akkus dieser Größe und Leistung im Transportfall als Gefahrgut der Klasse 9 gelten, kann das Mitführen separater Lithium-Ionen-Akkus an manchen Orten Einschränkungen unterliegen. Kläre vor der Buchung einer Reise mit deiner Fluggesellschaft oder deinem Frachtunternehmen ab, ob du mit deinem kompletten E-Bike reisen kannst.
- Das E-Bike einschließlich Akkus unterliegt den Rechtsvorschriften für die Beförderung gefährlicher Güter. Für Privatanutzer ist ohne die Erfüllung zusätzlicher Anforderungen nur der Transport unbeschädigter Akkus auf der Straße gestattet. Wende dich bei Fragen zum Transport deines E-Bikes an einen Händler.

⚠ ACHTUNG

Der Versand aller Arten von (separaten) Akkus einschließlich Lithium-Ionen- und Lithium-Metall-Akkus kann Spezialverpackungen, besondere Gefahrenkennzeichnungen und bestimmte Bescheinigungen in Übereinstimmung mit jeweils geltenden Bestimmungen erforderlich machen.

9. Fehlerbehebung

Hinweis

Die Bezeichnung „Akku“ in diesem Handbuch bezieht sich auch auf den (optionalen) Range Extender-Akku und kann in einigen Fällen für beide Akkus gelten, wenn der Range-Extender am E-Bike montiert ist.

Bei Problemen mit dem E-Bike können die folgenden Anweisungen bei der grundlegenden Fehlersuche und Problembehebung helfen. Wende dich an deinen autorisierten Händler, wenn sich das Problem nicht identifizieren oder beheben lassen sollte.

9.1. Systemprobleme

► System kann nicht eingeschaltet werden

- Akkuladestatus prüfen: Lade den Akku bei niedrigem Ladestatus oder leerem Akku auf.
- Kabelanschlüsse prüfen: Prüfe alle Kabelanschlüsse auf eine korrekte Verbindung. Wenn alle Kabel richtig angeschlossen sind, das Problem aber weiter besteht, wende dich an deinen autorisierten Händler.

► Keine Unterstützungsleistung

- Überprüfung des Akkuladestands: Bei einem Ladestand von 4% und darunter deaktiviert sich die Tretunterstützung. Die vorhandene Restladung ist zur maximal zweistündigen Speisung der Beleuchtung reserviert.
- Die eingestellte Unterstützungsstufe auf der Konsole prüfen: Eine spürbare Tretunterstützung erfolgt nur in den Stufen 1 bis 3.
- In die Pedale treten: Das E-Bike liefert nur dann Unterstützungsleistung, wenn in die Pedale getreten wird. Wenn nicht mehr pedaliert wird, stoppt die Unterstützung sofort.
- Systemüberhitzung: Bei langem Bergauffahren und Fahren des E-Bikes mit schweren Lasten kann es zur Überhitzung des Unterstützungssystems kommen. Schalte das System aus und lass es mindestens 10 Minuten lang abkühlen.
- Geschwindigkeitsbegrenzung: Das Unterstützungssystem liefert nur bis zu einer erlaubten Höchstgeschwindigkeit Unterstützung. Wird diese Geschwindigkeitsgrenze erreicht, stellt das System die Unterstützung ein und reaktiviert sie automatisch wieder, sobald diese Geschwindigkeit unterschritten wird.

► Die Beleuchtung (falls vorhanden) leuchtet nicht

- Den Ladestand des Akkus überprüfen und ggf. aufladen.
Bei einem Ladestand von 4% und weniger ist die vorhandene Restladung zur maximal zweistündigen Speisung der Beleuchtung reserviert. Bei einem Ladestand von 0% hört die Beleuchtung auf zu leuchten.
- Prüfe, ob alle elektrischen Leitungen richtig angeschlossen sind.
Wenn du dir nicht sicher bist, wende dich an deinen autorisierten Händler.

9.2. Akku- und Lade Probleme

► Der Akku verliert schnell an Leistung

- Der Akku kann das Ende seiner Nutzungsdauer erreicht haben. Wende dich für einen weiterführenden Service an deinen autorisierten Händler.
- Die Akkukapazität kann insbesondere bei kaltem Wetter durch die Umgebungstemperatur beeinträchtigt werden.

► Der Akku kann nicht aufgeladen werden

- Überprüfe, ob die Kontakte des Ladesteckers und der Ladebuchse am Ladeanschluss sauber sind. Reinige verschmutzte Kontakte mit einem trockenen Tuch.
- Ist der (optionale) Range Extender montiert und angeschlossen, überprüfe die elektrische Verbindung zwischen Range Extender und Ladeanschluss am Rahmen.
- Verbinde den Ladeadapter wieder sicher mit dem Akkuladeanschluss und versuche, den Akku erneut aufzuladen. Lässt sich der Akku weiterhin nicht aufladen, wende dich an deinen autorisierten Händler.

► Die LED-Anzeige am Ladegerät leuchtet nicht auf.

- Schalte das Unterstützungssystem ein. Bei richtiger Aufladung des Akkus blinken die Ladestandsanzeigen an der Konsole und zeigen den aktuellen Ladestand an.
- Ziehe den Netzstecker des Ladegeräts ab und stecke ihn wieder ein. Wiederhole dann den Ladevorgang.
- Sollte die LED-Anzeige am Ladegerät immer noch nicht aufleuchten, wende dich an deinen autorisierten Händler.

9.3. Sonstige Probleme

Sollte dein E-Bike aufgrund von mechanischen Problemen, von Problemen mit dem Unterstützungssystem oder von sonstigen Problemen, die nicht identifiziert oder gelöst werden können, nicht ordnungsgemäß funktionieren, wende dich an deinen autorisierten Händler.

10. Reinigung

- Damit es beim Reinigen des E-Bikes nicht zu elektrischen Schlägen kommt, muss der Netzstecker des Ladegeräts von der Steckdose und der Ladestecker vom Akku getrennt werden.
- Das Unterstützungssystem oder andere Komponenten des E-Bikes dürfen nicht in Wasser eingetaucht werden.
- Weder das Unterstützungssystem noch seine Komponenten dürfen mit einem Hochdruckreiniger gereinigt werden.
- Verwende zum Reinigen nur ein weiches, mit Wasser angefeuchtetes Tuch.
- Zur Reinigung des Unterstützungssystems und seiner Komponenten dürfen keine Reinigungsmittel oder organischen Lösungsmittel verwendet werden.
- Das System ist für den Betrieb bei Regen und anderen widrigen Wetterverhältnissen ausgelegt. Schäden, die durch den Einsatz von Hochdruckreinigern oder anderen aggressiven Reinigungsmethoden entstehen, können zum Erlöschen der Garantie für das Unterstützungssystem führen.

11. Entsorgung

- Die Antriebseinheit des Unterstützungssystems dieses E-Bikes (einschließlich Motor, Nabe, Akku, Geschwindigkeitssensor, Konsole, Kabel, Zubehör und Verpackung) muss gemäß jeweils geltenden Bestimmungen umweltgerecht entsorgt werden.
- E-Bikes und ihre Komponenten dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.
- Über die Bestimmungen in der EU: Laut den Richtlinien 2012/19/EU und 2006/66/EG müssen elektronische Altgeräte und Altbatterien/Altakkumulatoren getrennt gesammelt und umweltfreundlich recycelt werden.



Dieses Symbol gilt nur innerhalb der Europäischen Union.

Bei der Entsorgung gebrauchter Akkus und anderer Elektroteile müssen jeweils geltende Bestimmungen beachtet werden.

Wende dich bei Unsicherheit hinsichtlich der Entsorgung an den Verkäufer des E-Bikes oder an einen Fahrradhändler.



⚠ WARNUNG

Die Nichtbefolgung von Hinweisen dieses Abschnitts kann zu Schäden an den Komponenten deines E-Bikes und zum Erlöschen der Garantie führen und darüber hinaus schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben.



Hyena Inc.

Tel.: +886 4 23598810

Fax: +886 4 23598610

www.hyena-ebike.com

Anschrift: No. 25, Jingke N. Rd., Nantun Dist., Taichung City 408, Taiwan (Republik China)

Kontakt

TREK

Hauptsitz in den USA

Trek US
Customer Service
801 W Madison Street
Waterloo, Wisconsin
53594
USA
Tel.: 920.478.4678

Hauptniederlassung in Europa

Bikeurope B.V./Trek Benelux
Customer Service
Ceintuurbaan 2-20C
3847 LG Harderwijk
The Netherlands
Tel.: +31 (0)88 450 0699

www.trekbikes.com

Diamant

Hauptniederlassung in Europa

Trek Fahrrad GmbH
Auenstrasse 10
CH-8600 Dübendorf
Schweiz
Tel.: 00800 8735 8735

www.diamantrad.com

Eingeschränkte Garantie

Dein Fahrrad ist durch eine eingeschränkte lebenslange Garantie abgedeckt.
Genauere Angaben hierzu findest du auf unserer Website.

Wende dich bei Service- und Garantieangelegenheiten an deinen autorisierten Fahrradhändler.

Die aktuelle Fassung dieses Handbuchs findest du auf unserer Website im Support-Bereich.

Neue Funktionen, die in der aktuellen Fassung beschrieben werden, treffen für dein E-Bike möglicherweise nicht zu.

